

Die Fragen fragen

Mit der Grals-Frage (unten rechts) hat es eine ganz eigene Bewandnis. Die Entstehungsgeschichte begann damit, dass der Held der Sage (Parzival), der die Frage eigentlich stellen sollte, vergaß sie zu stellen! Und aus diesem Mangel heraus, wurde er eben nicht der Grals-König. Jetzt begann die eigentliche Grals-Geschichte mit Kriegen, Hochzeiten, Rittern der Tafelrunde, tausenden von Toten und einer Jahrzehnte währenden Suche. Bis Parzival eines Tages (wie durch Zufall) wieder beim Grals-Schloss anlangte und endlich seine Frage bei dem immer noch verletzten Grals – König anbringen konnte. Sie lautete "Oheim, waz wirret dir" (Onkel, wie geht es dir?), eigentlich "Onkel, was fehlt dir?" Parzival bekam keine Antwort auf diese Frage. Aber er war von da an selbst der Grals-König.

Damit du etwas davon hast:

Hinter dieser Geschichte steckt eine ziemlich deutliche Botschaft. Sie lautet: Es ist eigentlich nicht wichtig, dass du auf die entscheidenden Fragen des Lebens eine Antwort bekommst. Denn bei Licht besehen führt jede Antwort (über kurz oder lang) nur zu einer neuen Frage. Ad infinitum. Aber was ist dann der Sinn einer Frage?

Dass du die Frage stellst!

Dass du die Frage, die auf den Nägeln brennt, aussprichst.
Dass du sie dem Anderen, zu dem sie gehört, gibst. (Oheim, waz wirret dir?)

Dass du dann aufhören kannst, auf eine Antwort zu warten.

In meinem Leben hat sich oft Folgendes zugetragen: Als ich die für mich entscheidenden Fragen endlich nach einem langen und bangen Vorspiel stellte, verschwand die Frage nach einiger Zeit. Sie war weg! Was das für dich bedeutet? Welche Frage hast du bis heute noch nicht gestellt – an den, den es angeht?

Liebe Freunde von symbolon, während der nächsten zwei Jahre werden wir jeden Dienstag eine neue Seite mit neuen Bildern ins Netz stellen, "Petit Fours" soll heißen: Hier gibt es Appetithäppchen, jeweils drei Bilder und einen Text. "Fingerfood" bedeutet: Man kann es zu sich nehmen. Es ist nicht mehr als eine Vorspeise – ein seelisch-astrologischer Appetizer! Wohl bekomm's

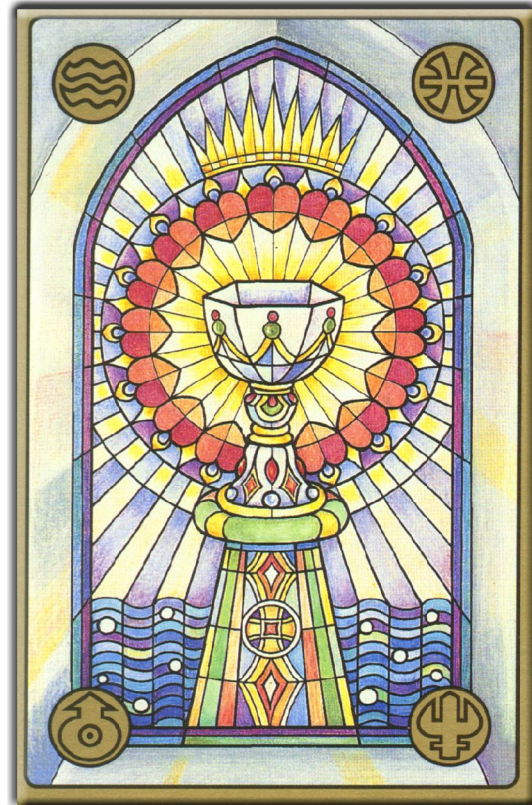


Archetypus: Der Trickster

Archetypus: Der Heilsbringer



Ich bin doch alle Wege schon geritten!
Habe alle Kriege bereits gekämpft!
Wo ist denn dieses verfluchte Schloss geblieben?



symbolon-Karte: Die Grals-Frage